

Letter 403: [Before 23 February 1530, Strasbourg], Capito to the Reader

This is the conclusion of Capito's *Des Conciliums zu Basel satzung und Constitution, wider pfrundenhändel und Curtisanen practick* (The Decrees and Decisions of the Council of Basel against Commerce in Benefices and the Tricks of the Courtiers, n.l., n.p., 1530).

Zu beschluß frommer leser ist mein bitt und freuntlich ermanung du wollest innhalt dises büchlin zu keynem argen annemen, sunder so du drauß erlernest wie die welt mit irem Gottsdienst bestehet, soltu uff Gott dester ernstlicher sehen und in umb gnad bitten der allen uns helffen mag. Sunst ist es alles on frucht und vergeblich. Doch befließ dich daneben dem befelh nach besserung anzerichten on unordenung und unruhe. Deßhalb ich dir hab angezeygt solich Vorbild der verwusten kirchen mit allen iren concilien, satzungen, babsten, bischoffen, pfaffen, etc. und allem irem furnemen das nichts wenigens meynet und begert zefürden dann das reich Gottis under des schein und namen sie der wellt reichtumb bekommen und innhaben. Das dir auß disem büchlin wol mag kunthlich sein wiewol nurt die that mitt kurzem angezeygt und niemand mit geferden angriffen ist. Wer an eynigem puncten zweifelt und weitem bericht begeret, dem will ich Wolfgang Capito auß unleugbaren historien auß den vattern und auß der geystlichen geschribnen rechten gern antwort geben so lang es immer besserlich sein mag. Dann ich weyß nit anders dann daß ichs mit bestandt und warheyt alles angezeygt hab wie es ungeferlich inn die feder kommen ist. Gehabe dich wol und forcht den Herrn.